## Liebe Leserinnen und Leser,

anbei erhalten Sie ein aktuelles Update der Rendite-Spezialisten vom 14.01.2025

## **LESEN SIE HEUTE:**

Lars-Erichsen-Depot: Ich ordere die Valaris-Aktie!

Vorab zur Information, die Kauforder für **Impala Platinum** wurde heute ausgeführt, ebenso der Kauf des **DAX-Turbo-Zertifikates**. **Ethereum** konnte die Kaufmarke bisher nicht überschreiten, der Put auf den **S&P-500** bleibt vorerst im Depot.

Ein weiterer wichtiger Hinweis: Die heute vorgestellte Aktie, Valaris, ist börslich bedauerlicherweise nur in den USA handelbar. **Das kommt selten vor und es ist auch kein Problem, wenn Sie diese Aktion einfach auslassen, die nächste wird schon bald folgen**. Mein Versprechen lautet aber, dass ich Ihnen die Werte, die ich für spannend halte, nenne, sofern Sie nicht zu klein oder zu "verrückt" sind.

Daher möchte ich heute über ein Unternehmen sprechen, welches langjährige Leser bereits kennen, dessen Potenzial sich aber noch nicht entfaltet hat. Ich werde den Wert als komplett neue Position im Depot "Hohes Risiko" führen. Diese Einstufung erfolgt allein schon aufgrund der Tatsache, dass mir kaum eine Branche einfällt, die derart "out" ist, wie diese. Achtung: Die Haltedauer kann hier Jahre betragen, dessen müssen Sie sich bewusst sein und gegebenenfalls auch auf die Umsetzung verzichten, wenn Sie Ihr Kapital nicht so lange binden möchten. Mir fallen wenig Szenarien ein, in denen Valaris keinen Aufschwung erfährt, aber, dies in aller Deutlichkeit, ob es jetzt oder erst im Jahr 2026 der Fall sein wird, kann niemand verlässlich einschätzen. Daher arbeite ich auch privat mit einer kleinen Positionsgröße.

Mit einer Marktkapitalisierung von 3,15 Milliarden US-Dollar und einer Nettoverschuldung von etwa 800 Millionen US-Dollar liegt der Unternehmenswert von Valaris bei etwa 3,3 Milliarden US-Dollar. Valaris besitzt eine beeindruckende Rig-Flotte: 12 hochmoderne 7. Generation Drillships, 5 Semi-Submersible-Plattformen und 33 moderne Jackups, dazu eine 50-Prozent-Beteiligung an einem Joint Venture mit Saudi Aramco, das weitere neun Jackups betreibt. Die geschätzten Kosten, um diese Flotte heute neu aufzubauen, lägen bei über 25 Milliarden US-Dollar – weit über dem aktuellen Unternehmenswert.

Rendite-Spezialisten – ATLAS Research GmbH • Postfach 32 08 • 97042 Würzburg Geschäftsführer: Stefan Böhm, Dr. Detlef Rettinger UST-ID-Nr. DE 175922139 • Sitz: Würzburg – HRB 5416 • Gerichtsstand Würzburg • Telefax: +49 (0)931-298-9089 Kontakt: https://www.rendite-spezialisten.de/kontakt.html
Impressum: https://www.rendite-spezialisten.de/impressum.html
AGBs: https://www.rendite-spezialisten.de/agb.html

Laut Valaris könnte das Unternehmen bei den derzeitigen Tagesraten zwischen 560 Millionen und 1,65 Milliarden US-Dollar jährlichen freien Cashflow generieren. In optimistischen Szenarien könnten die Einnahmen bei steigenden Tagesraten sogar die Drei-Milliarden-US-Dollar-Marke überschreiten. Diese Prognosen sind jedoch von den Marktbedingungen und der Wiedervergabe bestehender Verträge abhängig. Besonders interessant sind die strategischen Käufe prominenter Investoren. John Fredriksen, eine Legende in der Schifffahrtsbranche, hat kürzlich über 700.000 Valaris-Aktien erworben und hält nun mehr als neun Prozent des Unternehmens. Gleichzeitig hat die Maersk-Familie, eine der erfolgreichsten Dynastien im Schifffahrtsgeschäft, über drei Millionen Aktien des Wettbewerbers Noble gekauft und ihre Beteiligung auf über 19 Prozent erhöht. Diese bedeutenden Engagements spiegeln das Vertrauen in die Zukunft der Offshore-Dienstleistungsbranche wider. Valaris selbst scheint optimistisch zu sein und hat bereits 3,9 Millionen Aktien (5,1 Prozent des Gesamtbestands) zurückgekauft.

Trotz dieser positiven Aussichten bleibt der Markt zweifellos volatil und zudem abhängig vom Ölpreis. Kurzfristige Rückgänge bei Tagesraten und eine erhöhte Short-Position bei Valaris haben den Aktienkurs belastet. Für Anleger, die bereit sind, Volatilität zu akzeptieren, könnten sich hier langfristig eine attraktive Renditen ergeben. Mein Ziel ist recht einfach zu definieren: Kaufen auf diesem Niveau, Stopp etwa 29 Prozent tiefer, Hälfte bei rund 60 US-Dollar verkaufen, Ziel für die zweite Hälfte ist mindestens ein neues Allzeithoch jenseits der 80 US-Dollar. Konkret kaufe ich das Papier, ISIN BMG9460G1015, Kürzel: VAL, mit einem Limit von 47,80 US-Dollar, der mentale Stopp liegt bei 34 US-Dollar.

Wertpapier: Valaris

WKN / ISIN / Ticker: A3CNQC / BMG9460G1015 / VAL

 Akt. Kurs:
 47,01 USD

 Kauflimit:
 47,80 USD

**Stopp-Loss:** 34,00 USD (Mentaler Stopp, nicht fest im Markt)

**Börsenplatz:** NYSE

Order: Kaufen mit Limit ("Hohes Risiko Depot")

Wie immer überlasse ich Ihnen den Vortritt und werde frühestens eine Stunde nach Versand dieser Mail aktiv.

Viel Erfolg wünschen Lars Erichsen und das Rendite-Spezialisten-Team